

fortwährend Kriegsmaterial und Vorräthe erbeutet, sowie 4 Locomotiven und 400 Waggonz. Wilhelm.

---

Versailles, den 16. Januar. Am 15. Januar hatte Major v. Köppen vom 77. Regiment bei Marac, nordwestlich Langres 1 $\frac{1}{2}$ stündiges Gefecht gegen etwa 1000 Mobilgarden, welche unter Verlust einer Fahne in wilder Flucht auf Langres geworfen wurden.  
v. Podbielsky.

---

Versailles, 17. Januar. General Werder behauptete sich auch am 16. in seiner Stellung südlich Belfort gegen erneuerte Angriffe des Feindes.

General Schmidt drang in der Verfolgung des Feindes, welcher auf Laval zurückgeht, bis auf Baiges vor und machte wieder über 2000 Gefangene. Alencon wurde in der Nacht vom 16. zum 17. nach leichtem Gefechte besetzt.  
v. Podbielsky.

---

Brevilliers, den 17. Januar. In der Nacht zum 17. besetzte General Keller Frahier, überfiel Che-  
nebier, nahm Bagage und machte etwa 7 Offiziere, 400 Mann zu Gefangenen. Am Morgen gegen 8 Uhr griff der Feind wiederholt, aber vergeblich, Chagey und Mittags Bethoncourt heftig an. Bei Montbeliard und westlich Luze lebhafteste Kanonade. — Um 4 Uhr Nachmittags griff der Feind den General Keller mit bedeutend überlegenen Kräften an, derselbe hielt jedoch die feste Stellung bei Frahier. Diesseitiger Verlust an den letzten drei Tagen etwa 1200 Mann todt und verwundet.  
v. Werder.